



*Aus meiner Schatzkiste von
Liebesliedern,
Gedichten
und
mächtigen Worten der Weisheit*



Was ist Liebe?

Aus <Gesetz der Liebe > von <Billy> Eduard Albert Meier (BEAM)



«Liebe ist absolute Gewissheit dessen, selbst in allem mitzuleben und mitzuexistieren, so in allem Existenten: In Fauna und Flora, im Mitmenschen, in jeglicher materiellen und geistigen Lebensform gleich welcher Art, und im Bestehen des gesamten Universums und darüber hinaus.

Liebe in ihrer eigentlichen Definition bedeutet also:

Absolute Gewissheit fühlen, dass man in allem Existenten mitlebt in absoluter Gewissheit und im absoluten Fühlen dessen, dass die Existenz des anderen eine Teilexistenz der eigenen Existenz ist, ganz gleich, ob es sich um eine Pflanze, eine Geistform, ein Tier, einen Planeten, einen Stein oder um einen Mitmenschen handelt.

Liebe ist die absolute Gewissheit und das absolute Wissen und das absolute Fühlen und Erfassen, dass alles Leben ein Teilstück des eigenen Lebens ist, weil alles zusammen eine Gesamt-Wir-Form im urallzeitlichen SEIN aller Existenz ist und nur im Wissen und Empfinden der Liebe als Gesamtexistenz zu existieren vermag.

Liebe ist also das absolute Wissen und Erfühlen, das absolute Empfinden und Mitleben in Gemeinsamkeit in ureigener Form mit allem existenten Leben in allen gesamtuniversellen Formen und darüber hinaus, in der absoluten Weisheit dessen, dass die eigene Existenz auch eine Teilexistenz jeglicher anderen existierenden Lebensform ist, dass jene aber ebenso ein Teilstück der eigenen Existenz sind, und dass sämtliche gesamtuniversellen Lebensformen nur darum existent sind, weil dem wahrheitlich so ist.»

Die Liebe der Schöpfung von Achim Wolf



Im Rauschen des Windes, wenn sein Atem die Blätter des Waldes zum Flüstern bringt,
kannst du ihrer sanften Stimme lauschen.

In den Sonnenstrahlen, die sich wie Finger aus Licht durch weiße Wolkenberge
nach dir strecken, um deinen Körper zu wärmen, kannst du ihre Wärme spüren.

Im quietschvergnügten Lachen der Kinder, wenn sie sich jagen im Spiel,
und alles um sich vergessen, kannst du ihre tiefe Freude empfinden.

Im Pochen deines Herzens, wenn du einen geliebten Menschen an deiner Haut fühlst,
pulsiert ihre unversiegbare Kraft.

Im Werden und Vergehen des Lebens, im Moment, wenn ein Kind geboren wird,
und im Augenblick des Todes, ist sie stets in Liebe zugegen.

In den Galaxien, Sonnen, Planeten, den Kometen, Gasen, Wolken und allen Teilchen
bis in die tiefsten Ebenen hinab waltet ihre ordnende Kraft, Weisheit und Harmonie.

In jedem Grashalm, in allen Pflanzen und Tieren, in allem, was sich bewegt und scheinbar
ruht, im Rauschen des Meeres, im Donnern des Blitzes, offenbart sich ihre allzeitliche Kraft.

Durch das Licht der Wahrheit, der Weisheit, des Friedens und der Harmonie,
das deines Geistes Gemüt zum Leben erweckt, kannst du ihr Dasein im Innern empfinden.

Ihre Liebe ist es, die alles am Leben erhält und sie trägt den Namen, der alles durchdringt:

SCHÖPFUNG !

Siehe dazugehörendes Video: [«Die Liebe der Schöpfung»](#)

Annie's Song by John Devner



Blue Ridge Parkway Autumn Sunset NC - Rapture Photograph by Dave Allen

You fill up my senses like a night in the forest
Like the mountains in springtime, like a walk in the rain
Like a storm in the desert, like a sleepy blue ocean
You fill up my senses, come fill me again

Come let me love you, let me give my life to you
Let me drown in your laughter, let me die in your arms
Let me lay down beside you, let me always be with you
Come let me love you, come love me again ...

... let me give my life to you, come let me love you, come love me again

You fill up my senses, like a night in the forest
Like the mountains in springtime, like a walk in the rain
Like a storm in the desert, like a sleepy blue ocean
You fill up my senses, come fill me again

Siehe Musik-Video: Annie's Song

Fields of Gold by Sting



Foto von Jérémy Sauterel, CH

You'll remember me when the west wind moves upon the fields of barley
You'll forget the sun in his jealous sky as we walk in fields of gold
So she took her love for to gaze a while upon the fields of barley
In his arms she fell as her hair came down among the fields of gold
Will you stay with me? Will you be my love upon the fields of barley?
We'll forget the sun in his jealous sky as we lie in fields of gold
Oh, as we lie in fields of gold

See the west wind move like a lover so upon the fields of barley
Feel her body rise when you kiss her mouth among the fields of gold
I never made promises lightly and there have been some that I've broken
But I promise in the days still left, we'll walk in fields of gold
Oh, we'll walk in fields of gold

Many years have passed since those summer days among the fields of barley
See the children run as the sun goes down among the fields of gold
You'll remember me when the west wind moves upon the fields of barley
You can tell the sun in his jealous sky when we walked in fields of gold
Oh, when we walked in fields of gold, when we walked in fields of gold

Siehe Musik-Video: Celtic Woman - Fields of Gold

Crowded Table by the Highwomen



You can hold my hand when you need to let go
I can be your mountain when you're feeling valley-low
I can be your streetlight showing you the way home
You can hold my hand when you need to let go

Oh, I want a house with a crowded table and a place by the fire for everyone
Let us take on the world while we're young and able and bring us back together
when the day is done

If we want a garden, we're gonna have to sow the seed
Plant a little happiness, let the roots run deep
If it's love that we give, then it's love that we reap
If we want a garden, we're gonna have to sow the seed

Yeah, I want a house with a crowded table and a place by the fire for everyone
Let us take on the world while we're young and able and bring us back together
when the day is done

The door is always open, your picture's on my wall
Everyone's a little broken and everyone belongs
Yeah everyone belongs

Oh, I want a house with a crowded table and a place by the fire for everyone
Let us take on the world while we're young and able
And bring us back together when the day is done
And bring us back together when the day is done

Was ist innere Freiheit?

Aus <Weisheiten und Wissenswertes des Lebens>

von <Billy> Eduard Albert Meier (BEAM)



Innere Freiheit ist ein innerer Zustand des Menschen, der auf einem völligen Unabhängigkeit von irgendwelchen negativen Einstellungen und Gewohnheiten beruht; wie aber auch auf der Abwesenheit irgendwelcher Angst, Furcht und innerer Zwänge. Die innere Freiheit beinhaltet auch eine innere positive Selbstakzeptanz, Selbsterkenntnis, Selbstachtung und aufbauende und gewissenhafte Selbstliebe sowie inneren Frieden, eine gesunde Selbstwertigkeit sowie Ausgeglichenheit, Harmonie, Freude, Glück und Zufriedenheit, wobei all diese Werte eingeordnet sind in Ehrlichkeit und Ehrwürdigkeit. All diese Werte werden geliebt, geschont und unter allen Umständen immer aufrechterhalten, so also bewusst gepflegt und gehütet.

Siehe Musik-Video - <Feeling Good> von Nina Simone
gesungen von Carly Sonnenklar

Das Innere Paradies

Aus <Kelch der Wahrheit> - Abschnitt 4, Vers 156



Wahrlich, alle jene unter euch, welche ihr gute Werke tut und die ihr der Wahrheit und den Gesetzen und Geboten der Urquelle (Schöpfung) zugetan seid, ihr werdet in euch Gärten des Glücks erschaffen und Pflanzen der Liebe und des Wissens und der Weisheit bestellen (anbauen), und Ströme der Freude und des Wohlbefindens werden durch den Garten fließen und darin auch Frieden und Freiheit und Gleichstimmung (Harmonie) gedeihen lassen; dieser Garten ist euer inneres Paradies, das immerdar in euch weilen (leben) wird, so ihr unerschütterlich und wahrhaftig daran festhaltet und euer inneres Lustgefühl (Himmelreich/Paradies) pflegt.

Die innere Musik

Der Mensch, der tief in sich
die wundersame Musik und
die Melodik der schöpferisch-
natürlichen und allumfassenden
Gesetze und Gebote hört, ihre
Klänge wahrnimmt, diesen folgt
und sie als eigen in sein Leben
umsetzt und ehrt, erschafft sich
wahre Liebe, Frieden, Freiheit,
Harmonie und Zufriedenheit.

SSSC, 29. Dezember 2013, 15.21 h, Billy

Die Höhe der Bewusstseinsrevolution

aus <Kelch der Wahrheit>

Abschnitt 28, Verse 447, 449, 451



Der Weg zu jener Höhe, die im Reich eures Bewusstseins als Tempel eurer höchstmöglichen Entwicklung liegt, ist der Weg zu eurem Wohlbefinden, zu eurer wahren Liebe, Harmonie und Freiheit sowie zum wahren Frieden in euch selbst, und allein das ist Wirklichkeit.

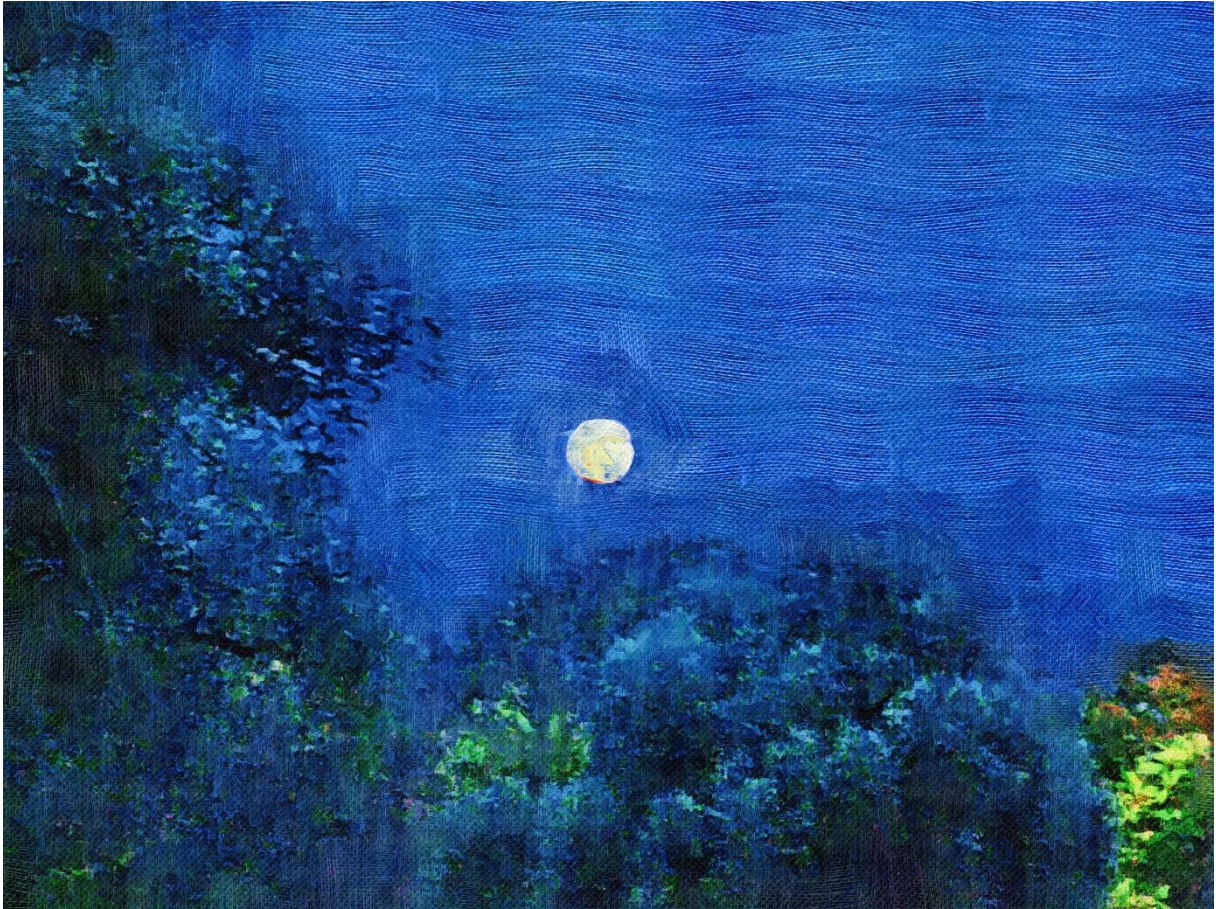
Es ist für euch nun endlich an der Zeit, dass ihr euch bewusst für die effective Wahrheit und für die Höhe der Bewusstseinsrevolution entscheidet, in die ihr aufschwingen und unwiderruflich aus den Niederungen eures Wahrheitsunwissens herausfinden könnt, und zwar ohne Möglichkeit, dass ihr später wieder in euer altes Metier zurückfällt.

Wohl euch daher, wenn ihr offenen Sinnes seid und ihr bewusst eure Gedanken und Gefühle danach ausrichtet, denn wenn ihr das tut, dann werdet ihr sowohl die Wahrheit aller Wahrheit kennenlernen wie auch die schöpferischen Gesetze und Gebote, die eurem Bewusstsein als Sprossen zum Aufwärtsschwingen dienen, um bewusst einzugehen in das Reich eurer Bewusstseinsrevolution.



Folgende Weisheitspassage ist aus dem wunderschönen Märchen,
«Die Frühlingsprinzessin»,
aus dem Buch «Der rosarote Kristall» von «Billy» Eduard Albert Meier (BEAM)

«Alles in der Natur und in der Schöpfung ist Leben, und kein wahrheitlicher Tod ist in ihr. Der Tod ist nur ein langer Schlaf und ein Übergang zum nächsten neuen und noch blühenderen Leben. Es wechselt darin wohl alles die Hüllen und das Kleid, doch nichts vergeht. Und es wirft wohl das Gebüsch und Gesträuch die Blüten und das Laub ab, aber die geheime Kraft des Lebens blüht weiter und schmückt alles wieder mit leuchtendem Grün und weitduftenden Blüten und Blumen, wenn der neue Frühling und das Wiederleben einbricht. Trenne den Strauch von seinen Wurzeln und verbrenne ihn; du verbrennst damit nur die Hülle, die wahrliche Lebenskraft aber bleibt unzerstört, und sie verjüngt sich im kommenden Frühling wieder aus dem verbliebenen Wurzelwerk. Und so wie die wohlduftende Rose im Herbst verblüht und verdorrt, um im nächsten Frühling neuerlich Knospen zu treiben und abermals zu erblühen als zauberhafte Blume, so legt auch der Mensch an seinem Lebensabend sein altes und verwelktes Kleid ab, seine materielle irdische Hülle, die zu Staub zerfällt, während der Geist weiterlebt, in den Jenseitsbereich eingeht und dort seine Zeit verweilt, ehe er wiedergeboren wird in einer neuen Hülle, in einem neugeborenen neuen Menschenkörper, wie der ewige Wandel der ehernen Ordnung der Schöpfung dies für jegliche Lebensform im gesamten universellen Raume geordnet hat.»



Fotogemälde von Jurij Walkiw

Bruder Mond lässt grüssen

An meine geliebten Geschwister und Freunde.
Mir geht es prächtig in der märchenhaften Traumwelt
der schöpferischen Ruhe.

Meine Schöpfungsenergieform, die ja ewig fortbesteht,
existiert in allem weiter und gewinnt stets an Helligkeit und Kraft.
Wir werden uns ja mit grosser Wahrscheinlichkeit wiederbegegnen in
einem neuen Leben als neuer Mensch mit einem jeweils völlig neuen
und noch heller strahlenden Bewusstseinsblock und einer völlig neuen
Persönlichkeit, die gesamthaft vor lauter Lebensfreude, Tatendrang
und Abenteuerlust nur so strotzt. Also bis dann meine Lieben!

Siehe: Musik-Video: Circle of Life - Lisa Lambe



Alles unterliegt dem ewigen Wandel



Foto von Jeff Wischkaemper, Knoxville Tennessee

Wie der Tag im Dämmerlicht der Abendröte versinkt, um in der Stille der Nacht zu erlöschen, ehe der neue Tag anbricht, so geht jede Existenz am Ende ihrer Zeit in einen Daseinsbereich der schöpferischen Ruhe über, um sich in der traumhaften Stille des evolutiven Schlummers völlig aufzulösen, daraus Kraft zu schöpfen und sich neu zu erschaffen.

Denn in den zeitlosen Träumen der Schöpfung wirkt die geheime Kraft des Lebens weiter, wodurch die evolutiven Werte aus den vergangenen Leben jeglicher Existenz aufgearbeitet, weiterentwickelt und zum neuen Höchststand der Evolution herangebildet werden, um dereinst völlig verwandelt in ein neu werdendes Leben einzutreten und als neue Existenz zu erwachen, wenn der neue Frühling anbricht und die geheime Kraft des Lebens wieder eintritt.

Denn alles wandelt sich seiner Art und Zeit gemäss unaufhaltsam weiter und aus allem Vergangenen heraus geht immer etwas völlig Neues hervor, das kräftiger, strahlender und blühender ist, als je zuvor.

Also fasse Mut zur Veränderung, denn sie ist evolutiver Fortschritt, der alles und jedes neu gestaltet, den kausalen Gesetzen der Schöpfung gemäss, im ewigen Zyklus des Werdens und Vergehens, wodurch die wahrlichen Werte aller Dinge erhalten bleiben, ewig fortbestehen und sich unaufhaltsam weiterentwickeln.

Rebecca Walkiw

DIE SCHÖPFUNG

Aus <Ein Offenes Wort> von <Billy> Eduard Albert Meier



Die Schöpfung ist die Schöpfung, aber sie ist nicht Gott der Herr.
Die Schöpfung ist das, was verantwortlich ist für das SEIN des Universums
und allen Lebens überhaupt.

Sie ist die urgewaltigste und grösste Kraft, die sich der Mensch überhaupt nur vorstellen kann.

Die Schöpfung ist das Nichtsein und das SEIN des Lebens.

Sie ist die ungeheuerlichste Masse geistiger Energie, die es nur geben kann.

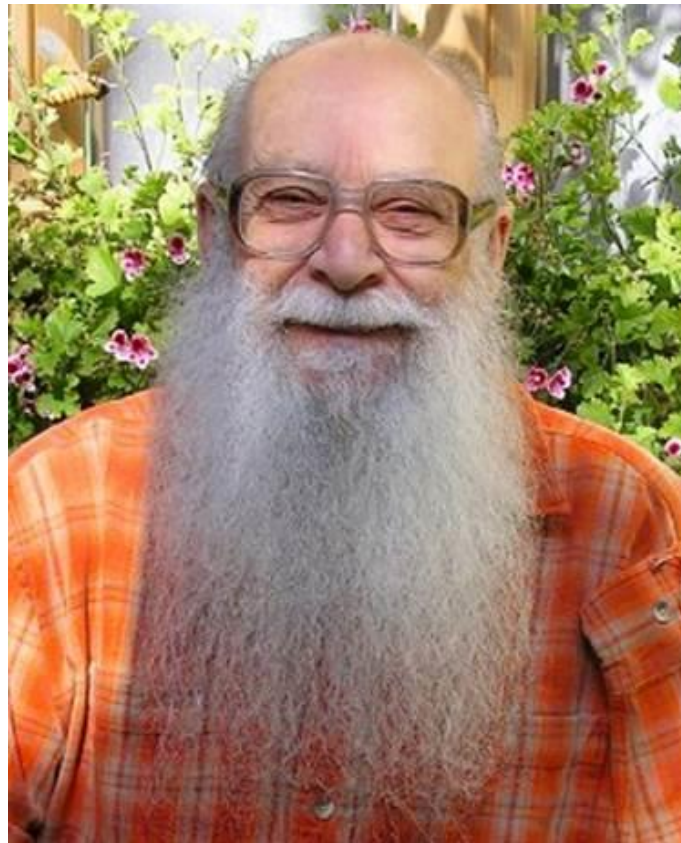
Sie ist Geist in reinsten Form und unmessbar in ihrem Wissen und ihrer Weisheit und Liebe.

Obwohl die Schöpfung aber das Vollkommenste ist, was der Mensch kennt oder zu kennen annimmt,
so muss sie sich selbst unaufhaltsam immer weiter entwickeln und vervollkommen.

So schafft die Schöpfung unaufhaltsam immer neue kleine Neugeistballungen, die in Form eines
menschlichen Geistes den Menschen dann bewohnen und beleben.

Dieser menschliche Geist, das Teilstück der Schöpfung, hat nun seine Mission darin zu erfüllen,
dass er sich in unzähligen Wiedergeburten ebenso unaufhaltsam weiterentwickelt
und schlussendlich die Vollkommenheit erreicht, wie die Schöpfung selbst.

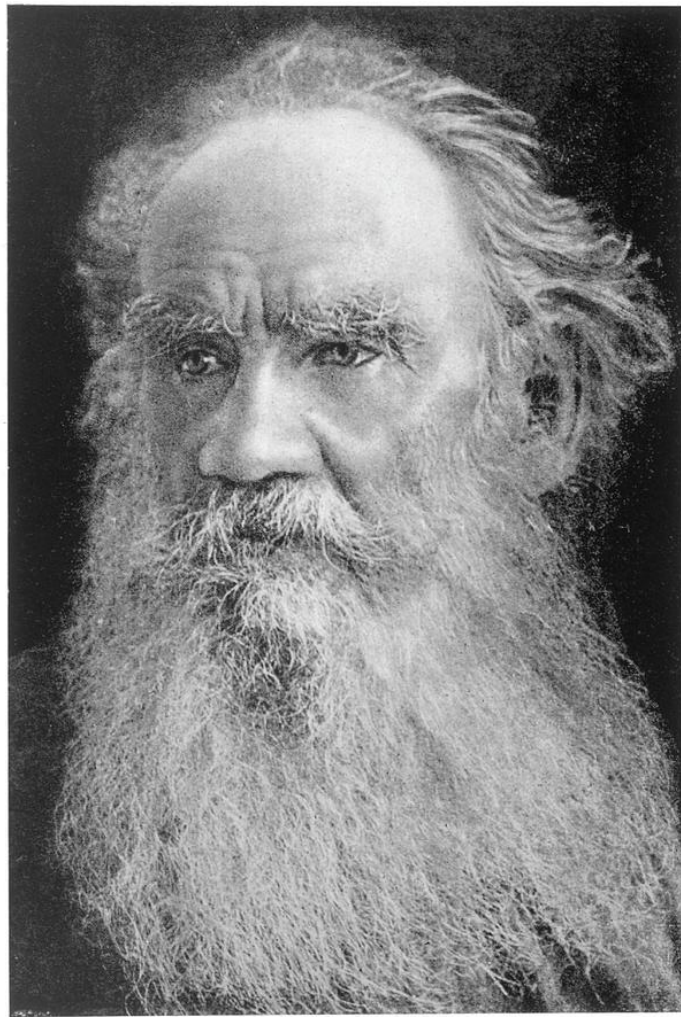
Ist dies durch unzählige Leben und unmessbare Weisheitssammlung geschehen, so kehrt der Geist
zurück zur Schöpfung und wird eins mit ihr, wodurch sich die Schöpfung selbst weiter
vervollkommnet und immer gewaltiger und unmessbar in ihrer Allmacht wird.



«Billy» Eduard Albert Meier
(BEAM)

Was wirkliche Neutralität ist

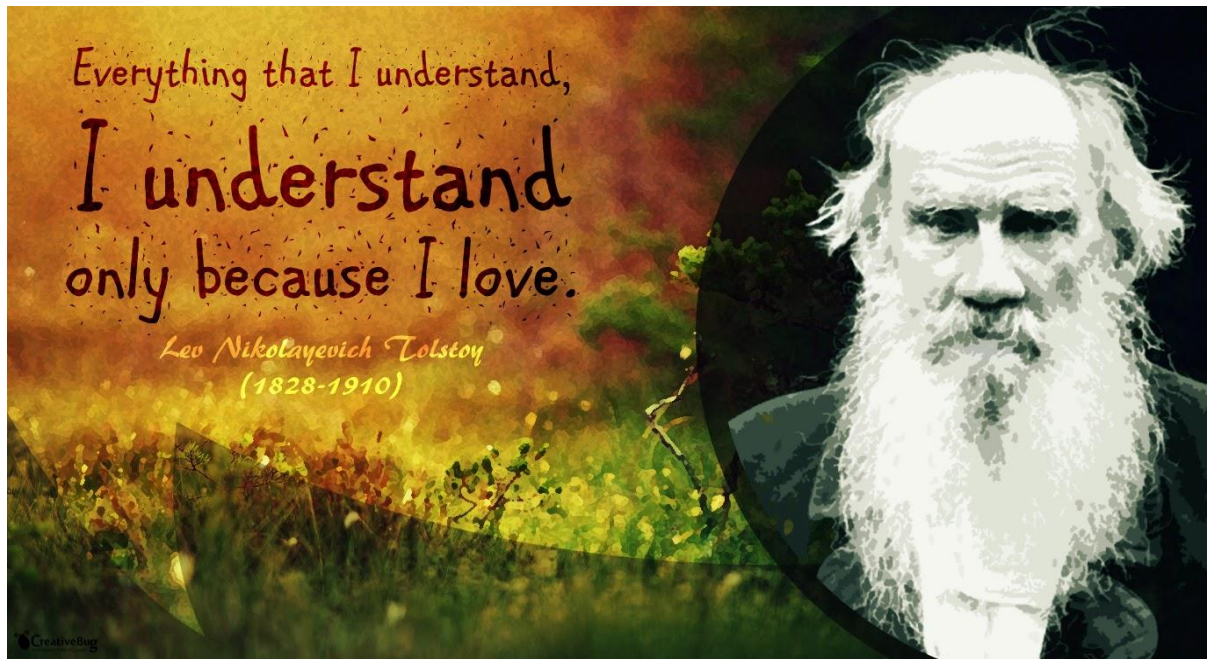
... Das bedeutet also, dass die effective Wahrheit hinter allem gesehen und dadurch erkannt sowie verstanden werden muss, was der eigentliche Grund für eine Äusserung, Sache, ein Verhalten oder eine Handlung eines Menschen ist. Die Erkenntnis darum, was der wahre eigentliche Grund ist - wie z.B. eine ungerechtfertigte Anschuldigung, ein ungerechtfertigtes Behandeln oder Verhalten usw. eines Menschen -, erlaubt zu erkennen, ob von demjenigen verstanden wird, was er überhaupt sagt, in sich Gefühle erschafft, handelt oder vertritt usw. Dazu habe ich durch das Erleben und die Erfahrung gelernt, dass kaum ein Mensch das in irgendeiner Form auslebt, was in ihm selbst wirklich in dieser oder jener Art vorhanden ist. In der Regel gibt er nach aussen das frei, redet und handelt usw., was nur seine Oberflächlichkeiten sind, die jedoch nicht mit seinem wahren Wesen übereinstimmen, das er aber weder finden noch leben kann, weil das Wirrwar der Umwelt ihn falsch steuert - weil er sich eben steuern lässt und nicht bewusst selbst denkt, entscheidet und handelt.



Lew Nikolajewitsch Tolstoi
(Leo Tolstoi)

In der gesamten bisherigen Geschichte gibt es keinen Krieg, der nicht von den Regierungen - den Regierungen allein - ausgebrütet wurde, unabhängig von den Interessen der Völker, für die der Krieg immer schädlich ist, selbst wenn er erfolgreich ist.

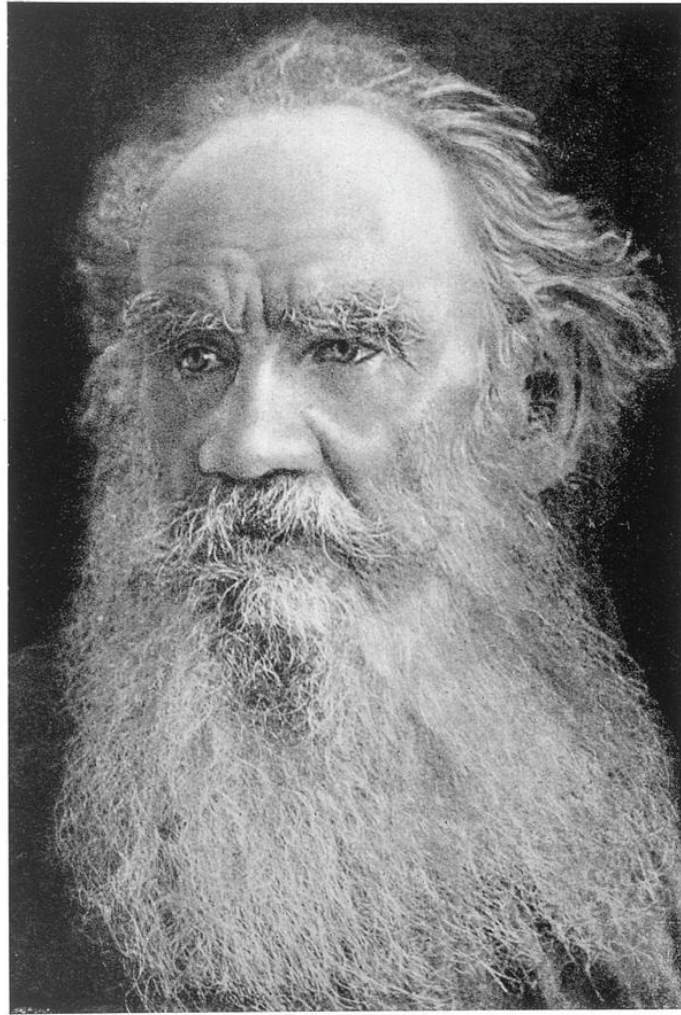
In all history there is no war which was not hatched by the governments, the governments alone, independent of the interests of the people, to whom war is always pernicious even when successful.



Lew Nikolajewitsch Tolstoi
(Leo Tolstoi)

Alles, was ich verstehe,
verstehe ich nur, weil ich liebe.

Everything that I understand,
I understand only because I love.



Lew Nikolajewitsch Tolstoi
(Leo Tolstoi)

Falsch hört nicht auf, falsch zu sein,
weil die Mehrheit daran beteiligt ist.

Wrong does not cease to be wrong
because the majority share in it.

Bewahrt die Neutralität und schafft dadurch Frieden

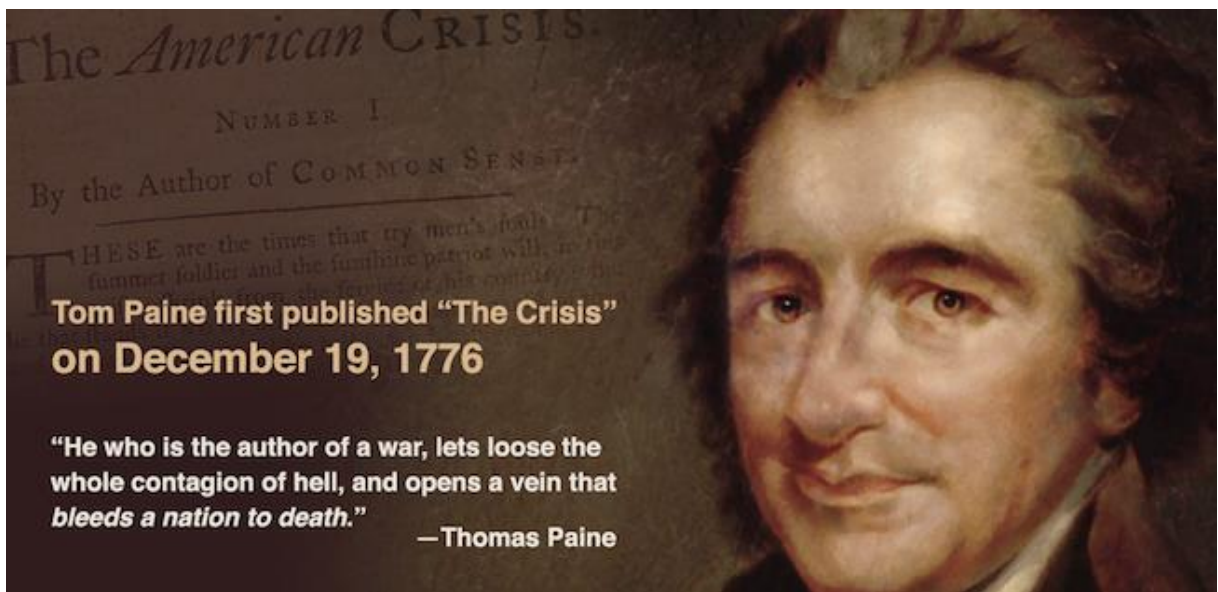
Denn sie sind die goldene Mitte, durch die alles ausgewogen und positiv gedeiht



Die überwiegende Mehrheit der Bevölkerungen aller Staaten der Erde wollen in Frieden, Freiheit und Sicherheit leben und keineswegs Kriege führen, die ja immer nur darauf ausgerichtet sind, einen Sieg über «selbsterschaffene Feindbilder» zu erringen, die in Wirklichkeit gar nicht existieren. Dafür jedoch müssen wir Menschen erst lernen stets neutral zu bleiben, um eigens ergründen und erkennen zu können wie wir uns selbst wie auch allen Konfliktbeteiligten am besten helfen können, Frieden, Freiheit, Ordnung und Sicherheit zum Wohle aller wiederherzustellen. Leider jedoch wird der Begriff Neutralität von vielen Menschen völlig falsch als reinste Gleichgültigkeit, Interessenlosigkeit und Nichtbeachtung verstanden, wobei die Bereitschaft, eine Versöhnung herbeizuführen, um Konflikte jeder Art durch Logik, Verstand und Vernunft zu lösen, gar nicht erst in Betracht gezogen wird. Und das obwohl die Neutralität in Wahrheit aus der Liebe der Schöpfung und damit aus wahrlicher Liebe zu allem Leben besteht und somit für eine rundum gerechte und damit völlig ausgewogene bzw. gleichermassen faire, lebensbejahende und zufriedenstellende Lösung für alle Beteiligten absolut erforderlich ist, und zwar in Übereinstimmung mit der wahrlichen Wahrheit der Realität, um allen gegenüber offen und ehrlich und somit unvoreingenommen und prüfend in jeder Hinsicht zu bleiben, um dadurch Klarheit zu schaffen und somit eine für alle Beteiligten wahrlich gerechte und akzeptable Lösung zu finden. Frieden ist nur durch die wahre Liebe zum Leben und also nur durch die wahre Neutralität allem gegenüber möglich, und zwar «in der absoluten Gewissheit dessen, selbst in allem mitzuleben und mitzuexistieren», wie das «Gesetz der Liebe» uns lehrt.

Also bewahren wir die Neutralität, denn Frieden wird nur durch Vernunft und Liebe,
jedoch niemals durch Krieg hervorgebracht.

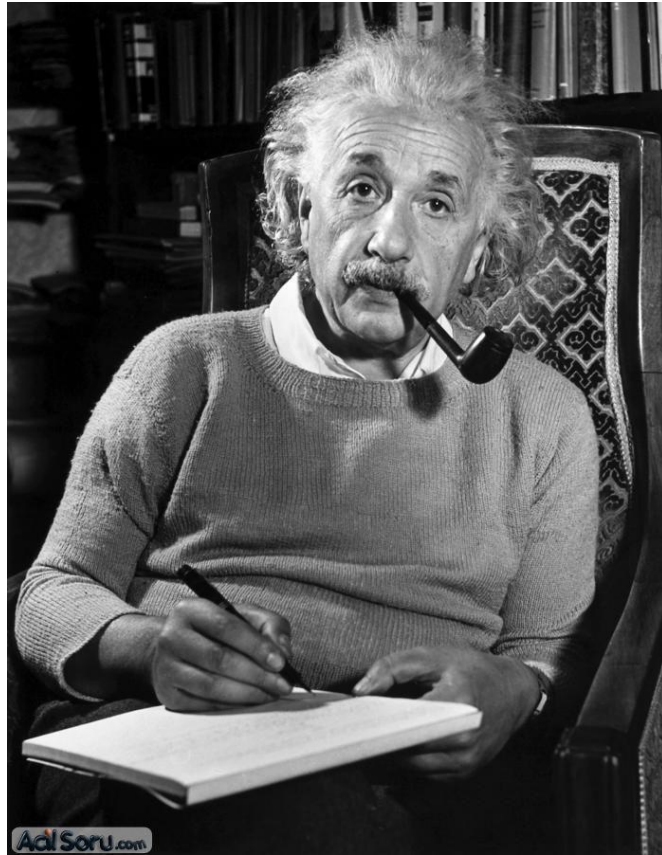
Rebecca Walkiw



Thomas Paine

Derjenige, der der Urheber eines Krieges ist,
entfesselt die ganze Ansteckungskraft der Hölle,
und öffnet eine Ader, die eine Nation verbluten lässt.

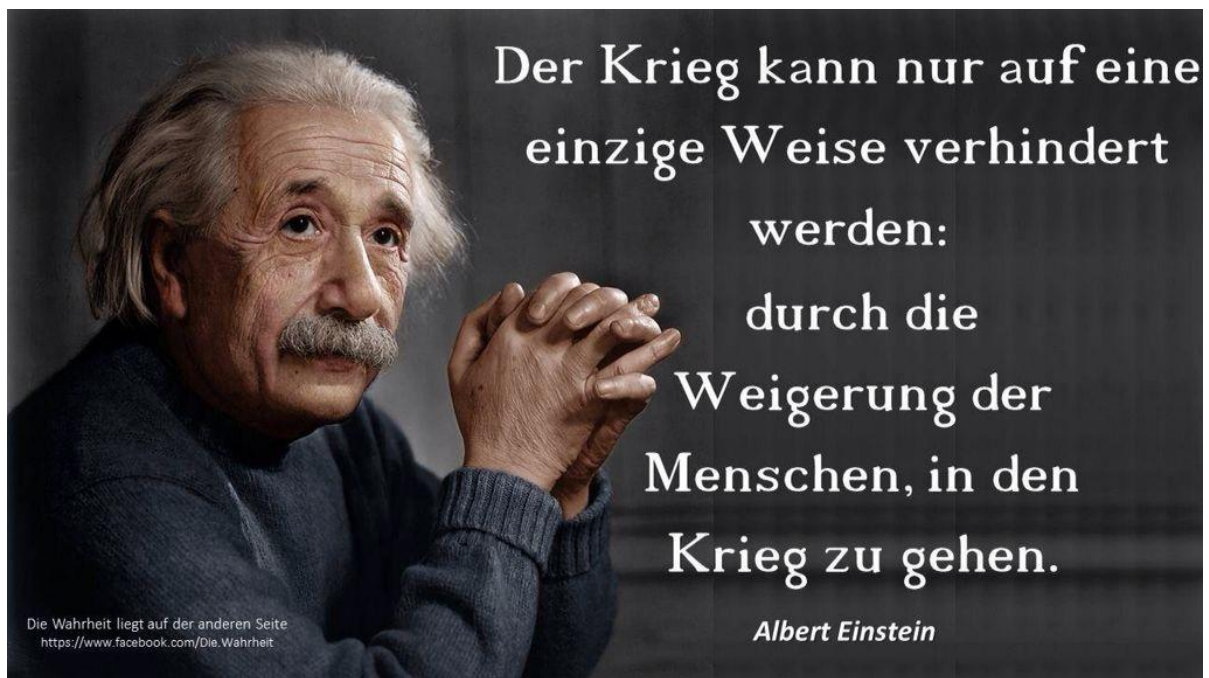
He who is the author of a war,
lets loose the whole contagion of hell,
and opens a vein that bleeds a nation to death.



Albert Einstein

Meinem Gewissen zufolge
ist das Töten unter dem Deckmantel eines Krieges
nichts anderes als eine Mordtat.

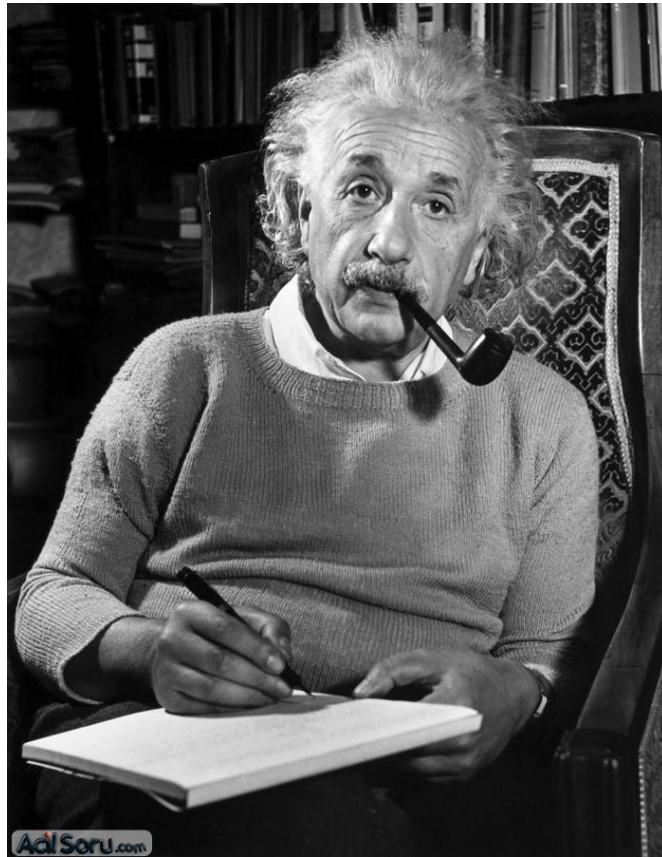
It is my conviction
that killing under the cloak of war
is nothing but an act of murder.



Albert Einstein

Der Krieg kann nur auf eine einzige Weise verhindert werden:
durch die Weigerung der Menschen, in den Krieg zu gehen.

War can be prevented only in a singular wise:
through the refusal of human beings to go to war.



Albert Einstein

Was ist ein Mensch?

Ein Mensch ist Teil des Ganzen, das wir Universum nennen, ein Teil, der in Zeit und Raum begrenzt ist. Er erlebt sich selbst, seine Gedanken und Gefühle als etwas vom Rest Getrenntes, eine Art optischer Wahnvorstellung seines Bewusstseins. Diese Täuschung ist für uns eine Art Gefängnis, das uns auf unsere persönlichen Angelegenheiten und auf die Zuneigung zu einigen wenigen Personen beschränkt, die uns am nächsten stehen. Unsere Aufgabe muss es sein, uns aus diesem Gefängnis zu befreien, indem wir unseren Kreis des Mitgefühls erweitern, um alle Lebewesen und die gesamte Natur in ihrer Schönheit zu umarmen.

A human being is a part of the whole called by us universe, a part limited in time and space. He experiences himself, his thoughts and feelings as something separated from the rest, a kind of optical delusion of his consciousness. This delusion is a kind of prison for us, restricting us to our personal desires and to affection for a few persons nearest to us. Our task must be to free ourselves from this prison by widening our circle of compassion to embrace all living creatures and the whole of nature in its beauty.



Michail Gorbatschow

Wir brauchen Demokratie wie die Luft zum Atmen.
Ich kann mir nicht vorstellen, wie es ohne Kritik
Demokratie geben kann. Damit fängt sie an.

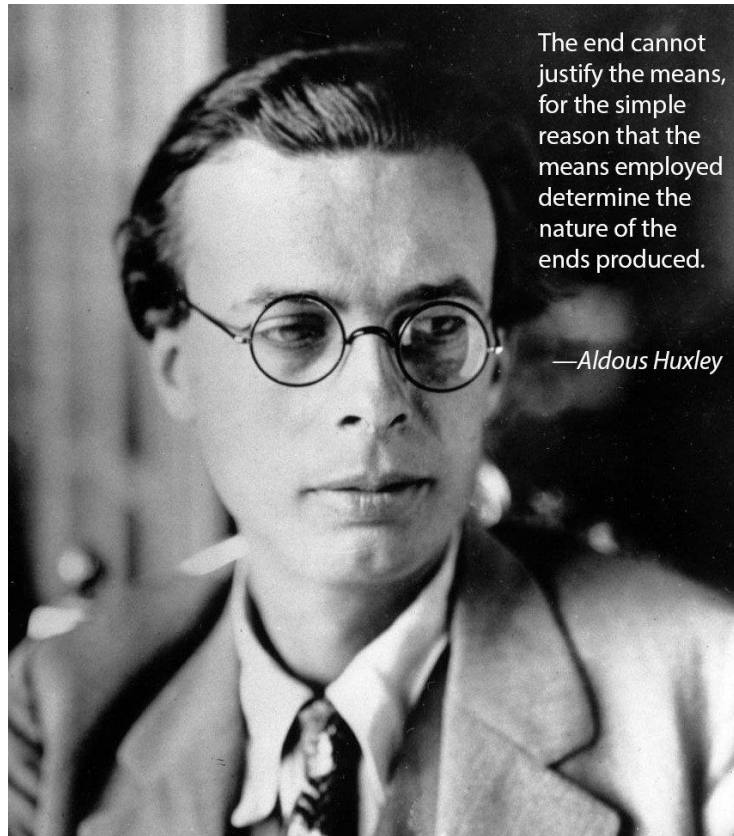
We need democracy like the air we need to breathe.
I cannot imagine, how democracy can exist without critique.
That's where it starts.



Michail Gorbatschow

Keines der aktuellen Problemen - Massenvernichtungswaffen,
Armut, Umweltschutz und Terrorismus - kann mit
militärischen Mitteln gelöst werden.

None of the current problems - weapons of mass destruction,
poverty, environmental protection and terrorism - can be
solved by military means.



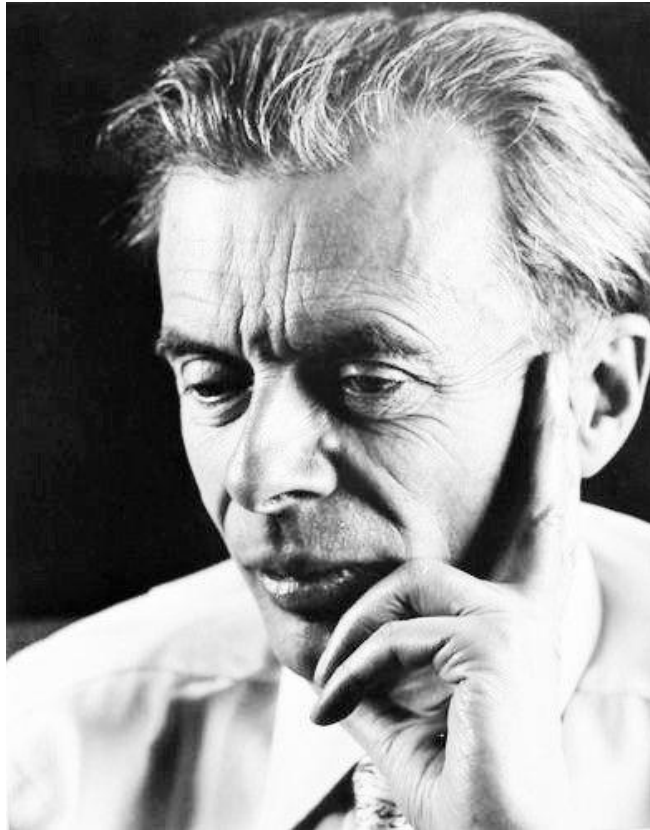
The end cannot
justify the means,
for the simple
reason that the
means employed
determine the
nature of the
ends produced.

—Aldous Huxley

Aldous Huxley

Der Zweck kann die Mittel nicht rechtfertigen,
und zwar aus dem einfachen Grund, dass die eingesetzten
Mittel die Art der hergestellten Ziele bestimmen.

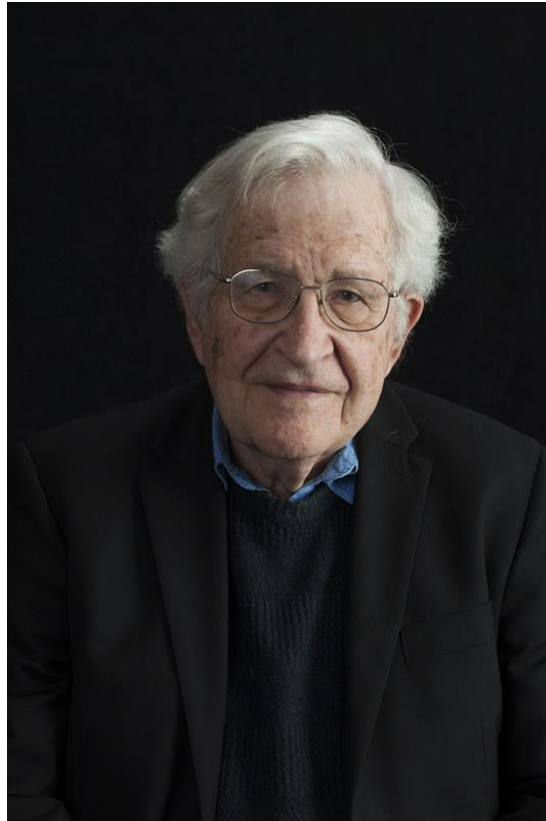
The end cannot justify the means,
for the simple reason that the means employed
determine the nature of the ends produced.



Aldous Huxley

Diese wachsende Armut inmitten einer wachsenden Bevölkerung stellt eine dauerhafte Bedrohung für den Frieden dar. Und das nicht nur für den Frieden, sondern auch für demokratische Institutionen und persönliche Freiheit. Denn Überbevölkerung lässt sich mit Freiheit nicht vereinbaren.

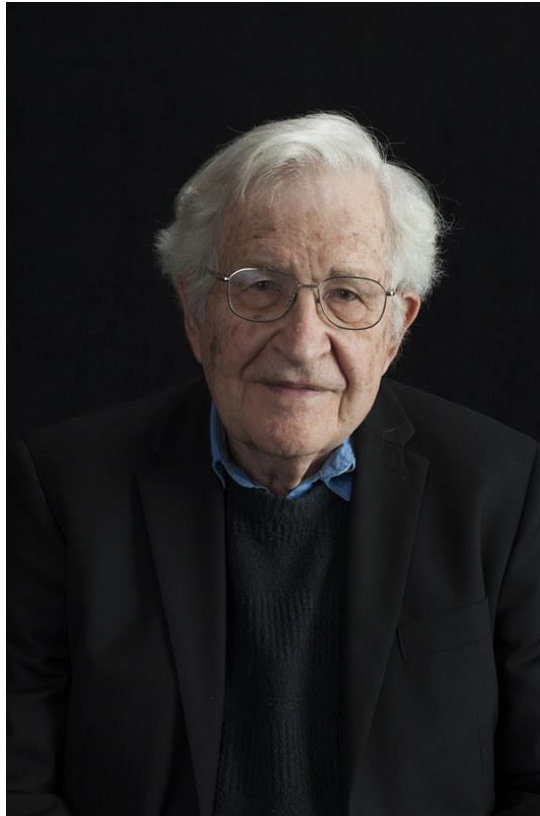
This growing poverty in the midst of a growing population represents a lasting threat to peace. And not only for peace, but also for democratic institutions and personal freedom. Because overpopulation is not compatible with freedom.



Noam Chomsky

Wenn die USA wirklich ihre unvergleichliche Macht um der Menschheit willen ausüben wollen, dann hat die Menschheit dabei ein klares Recht dazu, ein Wörtchen mitzureden.

If the US really wants to exercise its incomparable power for humanity, then humanity has a certain right to have a say in it.



Noam Chomsky

Optimismus ist eine Strategie für eine bessere Zukunft. Denn wenn Sie nicht glauben, dass die Zukunft besser sein kann, ist es auch unwahrscheinlich, dass Sie aufstehen und die Verantwortung dafür übernehmen.

Optimism is a strategy for making a better future. Because unless you believe that the future can be better, it's unlikely you will step up and take responsibility for making it so.

Peace Train by Yusef - Cat Stevens



Now I've been happy lately, thinking about the good things to come
And I believe it could be, something good has begun
Now I've been smiling lately, dreaming about the world as one
And I believe it could be, someday it's going to come
'Cause out on the edge of darkness, there rides a peace-train
Oh peace-train take this country, come take me home again
Now I've been smiling lately, thinking about the good things to come
And I believe it could be, something good has begun
Oh peace train sounding louder, ride on the peace-train
Ooh-ah, ee-ah, ooh-ah, come on peace-train
Yes peace-train, holy-roller, everyone jump upon the peace-train
Ooh-ah, ee-ah, ooh-ah, come on peace-train
Now get your bags together, go bring your good friends too
'Cause it's getting nearer, it soon will be with you
Now come and join the living, it's not so far from you
And it's getting nearer, soon it will all be true
Oh peace train sounding louder, ride on the peace-train
Ooh-ah, ee-ah, ooh-ah, come on peace-train, PEACE-TRAIN
(...)
Now I've been crying lately, thinking about the world as it is
Why must we go on hating? Why can't we live in bliss?
'Cause out on the edge of darkness, there rides a peace-train
Oh peace-train take this country, come take me home again
Oh peace-train sounding louder, ride on the peace-train
Ooh-ah, ee-ah, ooh-ah, come on peace-train
Yes peace-train, holy-roller, everyone jump upon the peace-train
Ooh-ah, ee-ah, ooh-ah, come on, come on, come on
Yes come on peace-train, yea, yes it's the peace-train
Ooh-ah, ee-ah, ooh-ah, come on peace-train, oh peace-train
(...)
Ooh-ah, ee-ah, ooh-ah